

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TuS Fürstenfeldbruck II : FT Jahn Landsberg  
Donnerstag, 30.11.2023, 19:40 Uhr

### 9:7-Erfolg für die FT Jahn Landsberg beim TuS Fürstenfeldbruck II

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der FT Jahn Landsberg am Donnerstagabend in den Armen: Winter / Rasch hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (33:34 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) Partie gegen den TuS Fürstenfeldbruck II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die FT Jahn Landsberg nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Ben Winter, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Moeller / Geisthardt und Genath / Lind, bevor das 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Schultz / Ehemann hatten am Nachbarisch gegen Winter / Rasch beim 4:11, 4:11, 6:11 wenig auszurichten. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Olhausen / Breuer gegen Jahn / Förg, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Jahn / Förg jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 17:15, 17:15, 9:11, 8:11, 7:11. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Unglücklich war Bastian Schultz in der Begegnung gegen Timo Genath, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Lukas Moeller sein Einzel gegen Ben Winter noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Jakob Olhausen bezwang anschließend Ulf Lind in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Christopher Geisthardt hatte im Spiel gegen Jürgen Rasch am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim wenig später folgenden 11:5, 11:3, 11:9 gegen Alexander Förg fand Wolfgang Breuer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Tobias Ehemann hatte im Einzel gegen Erwin Jahn am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Fürstenfeldbruck II und der FT Jahn Landsberg. Wenige Chancen hatte Bastian Schultz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Ben Winter, so dass Winter seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Lukas Moeller kam mit der Spielweise von Timo Genath am Tisch hingegen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. 5:8 (Moeller) bzw. 6:4 (Genath) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jakob Olhausen die Partie gegen Jürgen Rasch noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Nach einem Erfolg für Christopher Geisthardt sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Ulf Lind letztlich nicht ins Ziel bringen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 4. für Geisthardt seit Beginn der Saison,

während ihm bislang 7 Siege gelangen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Wolfgang Breuer bei seinem 3:1 gegen Erwin Jahn doch überlegen. Das folgende Einzel zwischen Tobias Ehemann und Alexander Förg, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Winter / Rasch war für Moeller / Geisthardt am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TuS Fürstenfeldbruck II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.12.2023 gegen den FC Puchheim bevor. Für die FT Jahn Landsberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1880 Starnberg III am 01.12.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:3 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **TuS Fürstenfeldbruck II**

Doppel: Moeller / Geisthardt 0:2, Schultz / Ehemann 0:1, Olhausen / Breuer 0:1

Einzel: B. Schultz 0:2, L. Moeller 1:1, J. Olhausen 2:0, C. Geisthardt 1:1, W. Breuer 2:0, T. Ehemann 1:1

##### **FT Jahn Landsberg**

Doppel: Winter / Rasch 2:0, Genath / Lind 1:0, Jahn / Förg 1:0

Einzel: B. Winter 2:0, T. Genath 1:1, J. Rasch 0:2, U. Lind 1:1, E. Jahn 0:2, A. Förg 1:1